

Inhaltsverzeichnis

Der unterirdische Gang zum Vorwerk	3
---	----------

[<<< zurück](#) | [Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde II](#) | [weiter >>>](#)

Der unterirdische Gang zum Vorwerk

Aus der Sagensammlung von Manfred Rothe in "Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde 1992"

Vom [Schloß Finsterwalde](#), so weiß die Sage zu berichten, soll ein unterirdischer Gang in südlicher bis südöstlicher Richtung zum ehemaligen Vorwerk am kurzen Damm, und zwar dem Anfangspunkt des „kurzen Dammes“, und des „langen Dammes“, geführt haben.

Der Gang soll eingestürzt sein. Zwischen 1910 und 1925 sollen noch Kinder in diesen Gang vom Vorwerk aus eingedrungen sein. Der Gang fing im Keller dieses Gebäudes an. Im Gang selbst sollen die Kinder damals noch Skeletteile (Langknochen) von Menschen gefunden und diese zum Fechten benutzt haben. Der Berichterstatter will dieses selbst gesehen haben.

Quelle: [Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde 1992. Nr. 14](#)

[sagen](#), [shkfiwa](#), [mrothe](#), [niederlausitz](#), [finsterwalde](#), [schlossfinsterwalde](#), [geheimgang](#), [einsturz](#), [1910](#), [knochen](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:shkfiwa-ii-14&rev=1719505625>

Last update: **2025/01/30 11:24**

